



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4611-016 **GISPADID:** 2001704**Objektbezeichnung:**

Wasserriss im Hasselbachtal bei Hagen-Reh

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hagen, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA53)

Gemeinde: Hagen

Digitalisierte Fläche (ha):

0,55

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Die knapp 10 m mächtige Gesteinsabfolge aus Knotenkalken und Tonschiefern mit Kalksteinlagen schliesst die Grenzschichten Devon - Karbon auf. Der detailliert untersuchte Aufschluss wurde als internationales Richtprofil vorgeschlagen.

Zuerst wurde dieser an der Nordflanke des Remscheid-Altenaer Sattels gelegene Aufschluss von H. Schmidt 1924 erwähnt. Lange danach beschrieben H. Gross-Uffendorde & H. Uffendorde (1974) von hier Conodonten und Ostracoden, die den Wert dieses Wasserrisses für die Definition der Devon-Karbon-Grenze erkennen liessen.

In der Folgezeit kamen Bearbeitungen von Sporen (Streef), Cephalopoden (Th. Becker, D. Korn), Trilobiten (Brauckmann), Lamellibranchiaten (H. Zakowa) sowie von weiteren Conodonten-Faunen (Stoppel) hinzu, die in der Publikation von Th. Becker et al. zusammengefasst wurden.

Der Aufschluss wurde von obigen Autoren als der damals beste im Grenzbereich Devon-Karbon im Rheinischen Schiefergebirge bezeichnet.

Der Aufschluss liegt im NSG Henkhauser- und Hasselbachtal.

Der Aufschluss wurde im Jahre 2010 verschlossen!

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich besonders schutzwürdig.

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Tournaisium

Famennium



Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge	/ gx2k
Aufschluss-natürlich	/ gx2j
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Hydrogeologie
- Teildisziplin Landschaftsökologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Tektonik
- Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

- Fluss- oder Bachriss
- Karbonatgesteine
- Sedimentäre Strukturen
- Sedimentäre Texturen
- Typuslokalität
- Palökologie (Allg. Palaeontologie)
- Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)
- Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)
- Mikropalaeontologie (Spez. Palaeontologie)
- Biostratigraphie (Angew. Palaeontologie)
- Leitfossilien (Angew. Palaeontologie)
- natürlicher Aufschluss
- Fossilfundstätte
- geeignet für Lehre und Forschung
- Lithostratigraphie

Umfeld:

- Grünland
- Wald

Gefährdung:

- sonstiger Eingriff

Maßnahmenbeschreibung: Ausweisung als Naturdenkmal mit entsprechenden Schutzmassnahmen.

Naturräumliche Zuordnung:

337-E2 – Niedersauerland

Höhe über NN:

min. 165 m, max. 218 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4611-016



Objektbezeichnung:

Wasserriss im Hasselbachtal bei Hagen-Reh

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hagen, Kreisfreie Stadt

Gemeinde: Hagen

(Nuts-Code: DEA53)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,55

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4611, Q1, VQ2

4611, Q1, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2609456 / H: 5694379

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1987, Kartierung/ Beobachtung